



Fremd in Schule und Land?

Sind an deiner Schule oder in deiner Klasse Kinder aus dem Ausland? Weißt du, woher sie kommen, welche Sprache sie sprechen, welche Schrift ihre Eltern schreiben?

1. Lies den Text auf der Infokarte „Fremd in Schule und Land?“ aufmerksam durch. Er enthält sehr viele Informationen, die du dir beim ersten Durchlesen nicht alle merken kannst. Schau dir deshalb wichtige Stellen öfters an.
2. Schreibe folgende Aufträge auf und löse sie schriftlich:
 - a. Welche Abwanderungen gab es aus Südtirol? Die W-Fragen helfen dir dabei (Wer? Wann? Warum? Wohin?).
 - b. Berichte von der Zuwanderung nach Südtirol. Die W-Fragen helfen dir dabei (Wer? Wann? Warum? Woher?).
 - c. Aus welchen Ländern stammen die meisten zugewanderten Personen? Suche die Länder auf der Weltkarte.
 - d. In welchen Sprachen kannst du Menschen begrüßen?
 - e. Gibt es in deiner Familie Menschen, die im Ausland leben oder aus dem Ausland stammen? Frage in deiner Familie nach.

Material: Infokarte „Fremd in Schule und Land?“

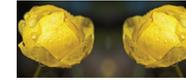


Geschichte der drei Landessprachen Südtirols

Auf dem Ausschneideblatt erfährst du, welchen Ursprung die drei Landessprachen Südtirols haben.

1. Suche eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner. Lest euch die Informationen gegenseitig vor.
2. Markiert im Text die Jahreszahlen und alle anderen Zeitangaben.
3. Schneidet die Sätze so aus, dass sie in eine der drei vorgegebenen Zeilen des Rasters passen.
4. Bleiben Sätze übrig? Wenn ja, erklärt, warum.

Material: Ausschneideblatt „Sprache 25“, Raster, Schere, Klebstoff



Sprachenverteilung in Südtirol

Alle zehn Jahre werden in Italien Volkszählungen durchgeführt. Die letzte Volkszählung fand am 21. Oktober 2001 statt. Bei dieser Gelegenheit wurden von jeder in Südtirol lebenden Person Informationen wie Alter, Familienstand, Geschlecht, Beruf, Bildung und Sprachgruppenzugehörigkeit gesammelt.

1. Schau die drei Karten auf der Infokarte „Sprachverteilung in Südtirol“ genau an. Sie geben dir Auskunft über die Verteilung der Sprachgruppen.
2. Versuche die Karten mit deiner Lernpartnerin oder deinem Lernpartner zu lesen. Was erfährst du aus den Karten?
3. Sprecht darüber und schreibt kurz auf, was ihr beobachtet.
4. Sucht eure Heimatgemeinde auf der Karte. Was erfährt ihr über die Verteilung der Landessprachen?

Material: Infokarte „Sprachverteilung in Südtirol“



Test zu den Sprachen: Wahr oder falsch?

1. Überprüfe die Aussagen auf der Steckkarte.
2. Entscheide, ob die Aussage stimmen kann oder nicht.
3. Stecke „richtig“ oder „falsch“.
4. Kontrolliere auf der Rückseite.

Material: Steckkarte, Stecker



Spiel zu den drei Landessprachen - Triangolis

In Südtirol gibt es drei Landessprachen:

Deutsch

Italienisch

Ladinisch

1. Lege die Triangolis-Teile so zusammen, dass eine Reihe entsteht. Dabei sollen jeweils drei Wörter aus den verschiedenen Sprachgruppen zusammenkommen.
Achtung: Die Wörter müssen jeweils dieselbe Bedeutung haben!
2. Kontrolliere im digitalen Wörterbuch unter:
http://din.micura.it/voc_gh/deu/index.html
3. Schreibe Wörter in eine Wörkertabelle.

Material: Triangolis-Dreiecke, Kontrollblatt mit der Wörkertabelle, Internetzugang



Knödelrezept in der Mundart

1. Frage eine gute Köchin oder einen guten Koch, wie man Knödel zubereitet. Das können deine Eltern, Großeltern oder andere Personen sein. Schreibe das Rezept im Dialekt auf.
2. Suche eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner und lest euch gegenseitig die verschiedenen Rezepte auf der Infokarte vor.
3. Wo findet ihr Unterschiede in den Ausdrücken? Verwendest du den gleichen Dialekt wie im Kochrezept auf der Infokarte?
4. Schreibt eure Rezepte auf ein Blatt Papier und hängt sie in der Klasse auf. Welches Rezept wird am häufigsten verwendet? Macht eine Strichliste!

Material: Infokarte „Knödelrezepte in der Mundart“



Sprache 30

Vertiefung

Leben in anderen Ländern

Du lebst seit einigen Jahren in Südtirol und möchtest deiner Klassengemeinschaft das Land vorstellen, in dem du geboren bist? Bereite einen Vortrag vor. Die Karte Arbeitstechnik „Einen Vortrag halten“ hilft dir dabei.

Material: Auftragskarte „Einen Vortrag halten“